

DIE ZKR VERÖFFENTLICHT IHR MARKET INSIGHT/WINTER 2017-2018

Ref: CC/CP (18)02

Soeben ist der neue Quartalsbericht über die europäische Binnenschifffahrt erschienen, der von der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) in Partnerschaft mit der Europäischen Kommission erstellt wurde. Die Winterausgabe 2017/2018 des Market Insight liefert eine Fülle von Informationen über die Lage der Binnenschifffahrt zum Jahresende 2017 bzw. Jahresbeginn 2018. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung dieses Berichts. Die vollständige Version kann als PDF-Datei auf Englisch, Französisch, Deutsch oder Niederländisch unter <http://www.ccr-zkr.org/13020800-de.html> heruntergeladen werden oder direkt online eingesehen werden unter: www.inland-navigation-market.org.

ZUSAMMENFASSUNG

Angetrieben von einem robusten privaten Konsum übertraf das Wirtschaftswachstum in Europa im ersten Halbjahr 2017 die Erwartungen. Der Intra-EU-Handel stieg vom ersten Halbjahr 2016 bis zum ersten Halbjahr 2017 sogar um 2,2 %. Diese positiven wirtschaftlichen Rahmenbedingungen kamen mehreren Wirtschaftszweigen wie der Stahlindustrie und dem Bausektor zugute.

Die Verkehrsleistung der europäischen Binnenschifffahrt konnte von dem Wirtschaftswachstum im ersten Quartal 2017 aufgrund der Umweltbedingungen nicht profitieren. Niedrigwasserstände am Rhein und an der Donau, insbesondere im Januar 2017, sowie Eisperioden auf der Donau führten zu einer Abnahme der Güterverkehrsleistung in diesen beiden Strombecken. Aufgrund der besseren Wasserführung im zweiten Quartal 2017 stieg die Verkehrsleistung zwischen dem ersten und dem zweiten Quartal 2017 auf dem traditionellen Rhein um 11%. Die Binnenschifffahrt kehrte auf das Niveau von 2016 zurück, und die Verkehrsleistung auf dem Rhein nahm im zweiten Quartal 2017 gegenüber 2016 sogar um 2% zu. Diese Erholung ist eine generelle Entwicklung, die an der Donau, am Rhein und an allen Nebenflüssen zu beobachten ist. Eine detaillierte Aufgliederung nach Ländern, Binnenhäfen und Marktsegmenten findet sich im Market Insight Winter 2017/2018.

Darüber hinaus liegt in diesem Quartalsbericht ein Schwerpunkt auf dem Kohletransport. Der Energiesektor und die Stahlindustrie sind die beiden wesentlichen Triebkräfte für den Kohletransport in der europäischen Binnenschifffahrt, und da der Anteil der Importkohle zunimmt, wird die Binnenschifffahrt für ihren Transport von den großen Seehäfen ins Hinterland zunehmend in Anspruch genommen. Nichtsdestotrotz sinkt der Kohleverbrauch, insbesondere im Energiesektor, derzeit zugunsten erneuerbarer Alternativen, und der Kohletransport wird voraussichtlich ebenfalls zurückgehen. Dieser Rückgang dürfte durch das Wachstum anderer Marktsegmente im Jahr 2018 und insbesondere durch den Transport von Agrarprodukten, Baustoffen und Containern kompensiert werden.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!

ÜBER DIE MARKTBEOBACHTUNG UND DAS MARKET INSIGHT

Die Marktbeobachtung und das Market Insight sind jährlich bzw. vierteljährlich von der ZKR herausgegebene Publikationen über den Binnenschifffahrtsmarkt in Europa. Diese Analysen der wirtschaftlichen Lage sind kostenlos erhältlich und sollen zur strategischen Entscheidungsfindung in diesem Sektor in Europa beitragen, sei es auf gewerblicher und unternehmerischer oder auf verkehrs- und verwaltungspolitischer Ebene. Die Erhebung und Analyse der entsprechenden Daten durch die ZKR wird seit 2005 von der Europäischen Kommission mitfinanziert. Dank dieser erfolgreichen Zusammenarbeit konnte die ZKR diese Tätigkeit, die sie bereits seit knapp zwei Jahrhunderten durchführte, von der Rheinschifffahrt auf das gesamte europäische Wasserstraßennetz ausweiten.

ÜBER DIE ZKR

Die ZKR ist eine internationale Organisation, die die Hauptverantwortung für die verordnungsrechtliche Tätigkeit im Hinblick auf die Rheinschifffahrt trägt. Sie übernimmt Aufgaben im technischen, juristischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bereich. In allen Arbeitsbereichen sind Effizienz des Transports auf dem Rhein, Sicherheit soziale Belange und Umweltschutz die Leitlinien des Handelns der ZKR. Viele Aktivitäten der ZKR gehen heute über den Rhein hinaus und beziehen sich in einem weiteren Sinne auf alle europäischen Binnenwasserstraßen. Die ZKR arbeitet eng mit der Europäischen Kommission sowie den anderen Flusskommissionen und internationalen Organisationen zusammen.



ZKR

ZENTRAKKOMMISSION
FÜR DIE RHEINSCHIFFFAHRT

Palais du Rhin
2, place de la République
F - 67082 Straßburg Cedex
CS10023

Tel. +33 (0)3 88 52 20 10
Fax +33 (0)3 88 32 10 72

ccnr@ccr-zkr.org
www.ccr-zkr.org